

Stenographisches Protokoll

über die

14. Sitzung des steiermärkischen Landtages am 29. Jänner 1896.

Inhalt:

Petitionen.

Auflage.

Zuweisung der Regierungsvorlage, enthaltend einen Gesetzesentwurf, betreffend die Erhaltung der Regulirungsbauten in der Strecke des Murflusses von Graz (Rabatzbrücke) bis zur steiermärkisch-ungarischen Grenze (Catastralgemeinde Mautdorf, Ortsgemeinde Zween) (Beilage Nr. 58) an den combinirten Finanz- und Landes-cultur-Ausschuß.

Zuweisung von Vorlagen des Landes-Ausschusses, u. zw.:

1. des VI. Berichtes des Landes-Ausschusses über die Durchführung des Gesetzes, betreffend Förderung des Local-Eisenbahnwesens in Steiermark für die Zeit vom Jänner 1895 bis Jänner 1896 (Beilage Nr. 21) an den Eisenbahn-Ausschuß;
2. des Berichtes des Landes-Ausschusses mit Vorlagen des Entwurfes eines für das Gebiet der Stadtgemeinde Marburg wirksamen Gesetzes, betreffend die Herstellung von Bauten und Einrichtungen zum Behufe der Ansammlung, beziehungsweise Ableitung der Abfallstoffe, weiters die Einrichtung einer Gebühr für die Einschlauchung der Haus- und Gebäudecanäle in die städtischen Canäle (Beilage Nr. 59) an den Sonder-Ausschuß für Gemeinde-Angelegenheiten.

Beginn der Sitzung 10 Uhr 15 Minuten Vormittag.

Vorsitzender: Landeshauptmann Edmund Graf v. Attems.

Schriftführer: Die Abgeordneten Franz Freiberger und Josef Probošcht.

Von Seite der Regierung anwesend: Se. Excellenz Statthalter Olivier Marquis Bacquehem.

Landeshauptmann: Das Haus ist beschlußfähig; ich erkläre daher die Sitzung für eröffnet.

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurde keine Einwendung erhoben; ich erkläre dasselbe somit für genehmigt.

Die eingelaufenen Petitionen werde ich zur Verlesung bringen lassen.

Ich beantrage dem Unterrichts-Ausschusse zuzuweisen:

Schriftführer **Probošcht** (liest):

„Petition Nr. 218, des Ortsschulrathes von Kammern, im politischen Bezirke Leoben, um Rückversetzung der Schulen Kammern und Seiz in die II. Gehaltsstufe. (Ueberreicht durch Abg. Thunhart.)“

Landeshauptmann: Ein Einwand gegen den von mir gestellten Zuweisungs-Antrag wird nicht erhoben; demnach erscheint diese Petition als dem Unterrichts-Ausschusse zugewiesen.

Dem Finanz-Ausschusse beantrage ich zuzuweisen:

Schriftführer **Probošcht** (liest):

„Petition Nr. 220, des Gabelsberger-Stenographen-Vereines in Graz, durch seinen Obmann Professor Julius Niedl, um Bewilligung einer Subvention. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Kokoschineg.)“

Landeshauptmann: Ein Einwand gegen den von mir gestellten Zuweisungs-Antrag wird nicht erhoben; demnach erscheint diese Petition als dem Finanz-Ausschusse zugewiesen.

Dem Sonder-Ausschusse für Gemeinde-Angelegenheiten beantrage ich zuzuweisen:

Schriftführer **Freiberger** (liest):

„Petition Nr. 219, der Bezirks-Sparcasse in Würzzuschlag, gegen den vom Landes-Ausschusse eingebrachten Antrag auf Besteuerung der Sparcassen. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Wannisch.)“

„Petition Nr. 221, der Gemeinde-Sparcasse in Leibnitz, gegen den vom Landes-Ausschusse eingebrachten Antrag auf Besteuerung der Sparcassen. (Ueberreicht durch Abg. Morre.)“

„Petition Nr. 222, der Stadtgemeinde Leoben, um Vertagung der Berathung über die Vorlagen betreff Reform des Armengesetzes (Beilagen Nr. 18 und 23) bis zur nächsten Session, sowie um Befragung der Markt- und Stadtgemeinden vor der Wiedereinbringung solcher Vorlagen in der nächsten Session. (Ueberreicht durch Abg. Endres.)“

„Petition Nr. 223, der Marktgemeinde Eisenerz, um Vertagung der Berathung über die Vorlagen betreff Reform des Armengesetzes (Beilagen Nr. 18 und 23) bis zur nächsten Session, sowie um Befragung der Markt- und Stadtgemeinden vor der Wiedereinbringung solcher Vorlagen in der nächsten Session. (Ueberreicht durch Abg. Endres.)“

„Petition Nr. 224, der Sparcasse der Stadt Leoben, gegen den vom Landes-Ausschusse vorgelegten Gesekentwurf, betreffend die Abgabe einer Quote vom Reingewinne der Sparcassen in Steiermark an den Landes-Armenfond. (Ueberreicht durch Abg. Endres.)“

Landeshauptmann: Ein Gegenantrag gegen den von mir gestellten Zuweisungsantrag wurde nicht erhoben; demnach erscheinen diese Petitionen als dem Sonder-Ausschusse für Gemeinde-Angelegenheiten zugewiesen.

Aufgelegt wurde heute:

Das amtliche Protokoll über die 10. Sitzung der VI. Session in der VII. Landtags-Periode des steiermärkischen Landtages am 22. Jänner 1896;

der Bericht des Unterrichts-Ausschusses über die ihm zugewiesenen Theile des Thätigkeits-Berichtes des Landes-Ausschusses, Beilage Nr. 4, betreffend Handels-Akademie Pag. 90, Landes-Bürgerschulen Pag. 102, Landes-Oberrealschule in Graz Pag. 98, Landes-Gymnasium in Leoben Pag. 99, Landes-Untergymnasium in Pettau Pag. 101, Landes-Turnanstalt Pag. 102, Landes-Taubstummens-Institut Pag. 103, Berg- und Hüttenchule in Leoben Pag. 127 und Volksschulen Pag. 128 und die einschlägigen Petitionen (Beilage Nr. 57);

der Bericht des Landescultur-Ausschusses über den vom Landes-Ausschusse vorgelegten Gesekentwurf, betreffend die Hebung der Rindviehzucht, Beilage Nr. 10 (Beilage Nr. 60);

der Bericht des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Stadtgemeinde Pettau, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer, dem 20percentigen Verzehrungssteuer-Zuschlage gleichkommenden selbständigen Auflage auf das von auswärtigen Gemeinden in das Gemeindegebiet der Stadt Pettau zum Consum eingebrachte Fleisch für die Jahre 1896, 1897 und 1898 (Beilage Nr. 61);

der Bericht des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde St. Radegund, um Ausschcheidung aus dem Sprengel des k. k. Bezirksgerichtes Weiz und Zuweisung zum Gerichts-Sprengel Umgebung Graz (Beilage Nr. 62);

der Antrag des Abgeordneten Freiherrn von Stöck und Genossen, betreffend die Schaffung eines Landesgesetzes, durch welches der Landtag berechtigt wird, ihr Mandat nicht ausübende Landtags-Abgeordnete unter gewissen Voraussetzungen ihres Mandates für verlustig zu erklären (Beilage Nr. 63).

Es wurde mir von Seite des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten mitgetheilt, daß dieser Ausschuss die Bewilligung anspricht, mündlich Bericht erstatten zu dürfen über die ihm zugewiesene Landtagsvorlage, Beilage Nr. 5, Bericht des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Oberwölz, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer über die 63percentige, für das Jahr 1896 in der Ortsgemeinde Oberwölz zur Einhebung gelangende Gemeinde-Umlage hinausgehenden weiteren 52percentigen Gemeinde-Umlage für die Catastralgemeinde Stadt Oberwölz für das Jahr 1896.

Weiters spricht der Landescultur-Ausschuss an die Gestattung der mündlichen Berichterstattung über den Thätigkeitsbericht Beilage Nr. 4, Seite 72, betreffend Grundentlastung in Bezug auf Geld- und Naturalgiebigkeiten.

(Die mündliche Berichterstattung über diese beiden Geschäftsgegenstände wird genehmigt.)

Wir gehen zur Tagesordnung über.

Der erste Gegenstand derselben ist die **erste Lesung der Regierungsvorlage, enthaltend einen Gesekentwurf, betreffend die Erhaltung der Regulierungsbauten in der Strecke des Murflusses von Graz (Radetzkybrücke) bis zur steiermärkisch-ungarischen Grenze (Catastralgemeinde Mautdorf, Ortsgemeinde Zween).** (Beilage Nr. 58.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den combinirten Finanz- und Landescultur-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des VI. Berichtes des Landes-Ausschusses über die Durchführung des Gesetzes, betreffend Förderung des Local-Eisenbahnwesens in Steiermark für die Zeit vom Jänner 1895 bis Jänner 1896.** (Beilage Nr. 21.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Eisenbahn-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses mit Vorlagen des Entwurfes eines für das Gebiet der Stadtgemeinde Marburg wirksamen Gesetzes, betreffend die Herstellung von Bauten und Einrichtungen zum Behufe der Ansammlung, beziehungsweise Ableitung der Abfallstoffe, weiters die Entrichtung einer Gebühr für die Einschlauchung der Haus- und Gebäudecanäle in die städtischen Canäle.** (Beilage Nr. 59.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Sonder-Ausschuß für Gemeinde-Angelegenheiten.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Die Tagesordnung ist erschöpft.

Die nächste Sitzung bestimme ich für Freitag, den 31. Jänner 1896, um 10 Uhr Vormittag und als

Tagesordnung:

1. Erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Stadtgemeinde Pettau, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer, dem 20percentigen Verzehrungssteuerzuschlage gleichkommenden selbständigen Auflage auf das von auswärtigen Gemeinden in das Gemeindegebiet der Stadt Pettau zum Consum eingebrachte Fleisch für die Jahre 1896, 1897 und 1898 (Beilage Nr. 61).

2. Erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde St. Radegund, um Ausscheidung aus dem Sprengel des k. k. Bezirksgerichtes Weiz und Zuweisung zum Gerichtsprengel Umgebung Graz (Beilage Nr. 62).

3. Begründung des Antrages des Abgeordneten Freiherrn von Störck und Genossen, betreffend die Schaffung eines Landesgesetzes, durch welches der Landtag berechtigt wird, ihr Mandat nicht ausübende Landtags-Abgeordnete unter gewissen Voraussetzungen ihres Mandates für verlustig zu erklären (Beilage Nr. 63).

4. Mündlicher Bericht des Finanz-Ausschusses über den Antrag des Abgeordneten Karl Morre und Genossen auf Einleitung einer Hilfsaction für die durch Lawinsturz betroffenen Besitzer am Kottenmanner Tauern (Beilage Nr. 53).

5. Mündlicher Bericht des Landescultur-Ausschusses über den ihm zugewiesenen Theil des Thätigkeitsberichtes des Landes-Ausschusses, Beilage Nr. 4, Seite 72, betreffend Grundentlastung in Bezug auf Geld- und Naturalgiebigkeiten.

6. Mündlicher Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses, betreffend das Ansuchen der Ortsgemeinde Oberwölz, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer über die 63percentige, für das Jahr 1896 in der Ortsgemeinde Oberwölz zur Einhebung gelangende Gemeinde-Umlage hinausgehenden weiteren 52percentigen Gemeinde-Umlage für die Catastralgemeinde Stadt Oberwölz für das Jahr 1896 (Beilage Nr. 5).

7. Bericht des Unterrichts-Ausschusses über die ihm zugewiesenen Theile des Thätigkeitsberichtes des Landes-Ausschusses, Beilage Nr. 4, betreffend Handels-Akademie Pagina 90, Landes-Bürger Schulen Pagina 102, Landes-Oberrealschule in Graz Pagina 98, Landes-Gymnasium in Leoben Pagina 99, Landes-Untergymnasium in Pettau Pagina 101, Landes-Turnanstalt Pagina 102, Landes-Taubstummen-Institut Pagina 103, Berg- und Hütten schule in Leoben Pagina 127 und Volksschulen Pagina 128 und die einschlägigen Petitionen (Beilage Nr. 57).

8. Bericht des Landes-cultur-Ausschusses über den vom Landes-Ausschusse vorgelegten Gesetz-Entwurf, betreffend die Hebung der Rindviehzucht, Beilage Nr. 10 (Beilage Nr. 60).

Ich wurde ersucht, bekannt zu geben, daß der Eisenbahn-Ausschuß heute Nachmittag um 4 Uhr eine Sitzung abhält, mit der Tagesordnung: Referatsvertheilung; der Sonder-Ausschuß für Gemeinde-Angelegenheiten hält heute Nachmittag um 4 Uhr ebenfalls eine Sitzung ab, Tagesordnung: Kinderschutzesgesetz; ferner, daß heute nach der Haus-sitzung eine für

die Mitglieder des Landtages öffentliche Sitzung des Landes-cultur-Ausschusses stattfindet, mit der Tagesordnung: Fortsetzung der Berathung eines neuen Jagdgesetzes; endlich, daß morgen Donnerstag Nachmittag $\frac{1}{2}$ 4 Uhr eine Sitzung des combinirten Finanz- und Landes-cultur-Ausschusses stattfindet mit der Tagesordnung: Übernahme der Samencontrollstation und Neubau in Grottenhof.

Ich erkläre nunmehr die Sitzung für geschlossen.

(Schluß der Sitzung 10 Uhr 30 Minuten Vormittag.)